

**Informationsvorlage 114/2016**

nicht öffentlich

**TOP: Information: Sanierung Brauhausbrunnen und Umsetzung Marktbrunnen**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstag</b>	<b>TOP</b>
Stadtentwicklungsausschuss	13.06.2016	

<input type="checkbox"/>	Einbeziehung des Senioren- und/oder	<input type="checkbox"/>	Behindertenbeirats
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------

## **Sachstandsbericht:**

Mit der Einzelmaßnahme „Neugestaltung des Platzes Ecke Brauhausgasse / Fischgasse“ des Programms „Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ wurde im Jahr 1995 an dieser Stelle auch eine individuelle Brunnenanlage errichtet.

Die hierfür vom damals noch in Weißenfels wohnenden Künstler Gerd Lucke gefertigten Rosenblätter aus Keramik in der Brunnenschale waren bis zur endgültigen Zerstörung dauerhaft dem Vandalismus ausgesetzt. Beim Hochwasser im Jahr 2013 wurde dann zusätzlich noch die Brunnentechnik beschädigt und teilweise zerstört.

Die Stadt Weißenfels hat eine Zuwendung aus dem Förderprogramm „Beseitigung der Hochwasserschäden 2013“ zur Sanierung des Brauhausbrunnens beantragt und zwischenzeitlich auch bewilligt bekommen. Bei dieser Sanierung soll der derzeitige Marktbrunnen erhalten und in die zu sanierende Brunnenschale am Brauhausplatz umgesetzt werden. Es ist vorgesehen, dass dann keine Fontäne mehr vorhanden ist, sondern das Wasser langsam über beide Schalen läuft und sofort im Boden zum Vorratsbehälter gebracht wird. Dabei wird die Platzgestaltung im Umfeld der Brunnenanlage nicht verändert. Herr Gerd Lucke hat dem Vorhaben zugestimmt und auf seine urheberrechtlichen Ansprüche verzichtet. Das Landesverwaltungsamt als Bewilligungsbehörde der Zuwendung hat der Umsetzung ebenfalls zugestimmt.

Eine Genehmigung gemäß §14(1) Denkmalschutzgesetz liegt ebenfalls vor. Die zum Zeitpunkt der Errichtung auf dem Brunnen vorhandene und später verloren gegangene Figur (spielender Junge), soll laut denkmalschutzrechtlicher Genehmigung nicht erneuert werden, sondern es ist der aktuelle Zustand zu erhalten. Es sind, abgesehen von einzelnen Fotos, keine detaillierten Aufzeichnungen zu Material, Größe, und genauer Gestaltung vorhanden, um diese Figur ersetzen zu können.

Der Beginn der Baumaßnahme ist für den Spätsommer 2016 geplant und soll noch im Jahr 2016 abgeschlossen werden. Gleichzeitig ist dann der Brunnenrückbau in Vorbereitung der Marktplatzsanierung bereits vollzogen.

In der Anlage finden Sie eine einfache Fotomontage zur geplanten Ansicht des Brauhausbrunnens.

---

Rakut  
Fachbereichsleiter

**Anlagen:** - Fotomontage